

Liebe Weggefährtinnen
und Weggefährten,

„Ich sehe was, was du nicht siehst.“

Wer kennt nicht dieses einfache Kinderspiel?

Es hat schon so manche langweilige Autofahrt verkürzt, manches Kinderfest bereichert. Ein Spiel und gleichzeitig eine fast tägliche, manchmal überraschende, bisweilen erschreckende Erfahrung. Denn jede und jeder von uns sieht anders hin, nimm anderes wahr, beachtet Details, die andere nicht sehen. Wir feiern am 5. Oktober das „Erntedankfest“.

Können wir noch danken?

Vielleicht die Landwirte, die eine gute Ernte eingebracht haben. Aber in der Stadt? Ich denke, hier passt der Satz: ich sehe was du nicht siehst!

Was sehen wir denn?

Wir haben Wohlstand, es geht uns gut, haben genug zu essen und zu trinken. Wir sehen eine Fülle von Angeboten in den Regalen der Kaufhäuser.

Das sehen wir. Aber mehr nicht?


Hier kommt es darauf an, ob wir tiefer sehen lernen und dabei uns fragen: woher das alles kommt? Ist das alles so selbstverständlich? Gibt es nicht viele Instanzen, die uns das alles mit viel Mühe und Arbeit beschert haben?

Und zuletzt: sehen wir die tiefste Wirklichkeit, die Leben ist und Leben schenkt: die wir Gott nennen.

Können wir einander und ihm noch dankbar sein?

Das Ernte-dank-fest will uns dazu einladen.

Ihr



Pater Hermann Uthoff O.Carm

Gottesdienste

im

Oktober

02.10. Donnerstag

08.00 Uhr Schulgottesdienst Landfermann-Gymn.

03.10. Freitag

15.30 Uhr WortGottesFeier mit der Trauung von Bianka Mohr und Dirk Tänzler

04.10. Samstag

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit der Trauung von Julia Benger und Markus Pape

18.00 Uhr Taizé Gottesdienst

05.10. Sonntag

Les. 1: Jes 5,1-7, Les 2: Phil 4,6-9, Ev.: Mt 21,33-34

09.30 Uhr Eucharistiefeier aus Dankbarkeit

11.30 Uhr Eucharistiefeier in besond. Meinung

Die Kollekte ist für die Begegnungsstätte bestimmt

16.00 Uhr Eucharistiefeier ungar. Gemeinde

07.10. Dienstag

19.00 Uhr Tanzen und Schweigen

11.10. Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier aus Dankbarkeit

12.10. Sonntag

Les. 1: Jes. 25,6-10a, Les. 2: Phil 4,12-14.19-20

Ev.: Mt 22,1-14 (22,1-10)

09.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an den verstorbenen Peter Behr und Eltern

11.30 Uhr Eucharistiefeier in besond. Meinung

Kollekte ist für die Familienexerziten bestimmt

16.10. Donnerstag

13.30 Uhr WortGottesFeier mit der Trauung von Vera von Bruck und Raimund Matthäus

18.10. Samstag

15.00 Uhr WortGottesFeier mit der Taufe von Glenn Hörnermann

18.00 Uhr WortGottesFeier mit Gedenken die verst. Brüder Roek- Karl Paul u. Anton Lysy, Frank Rosa und die Verst. der Fam. Rosa-Bagiel

19.10. Sonntag

Les. 1: Jes 45,1,4-6, Les. 2: 1Thess 1,1-5b,

Ev.: Mt 25,15-21

09.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an den Eltern u. Geschwister Wehner

11.30 Uhr Eucharistiefeier
JHGD für Dr. Guido Köster

25.10. Samstag/ Weltmissionssonntag

18.00 Uhr WortGottesFeier

26.10. Weltmissionssonntag

Les. 1: Ex 22,20-26, Les. 2: 1Thess 1,5a-10

Ev.: Mt 22,34-40

09.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an den verst. Ewald Morawietz und Angehörige

11.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen der Familie Tolle

Die Kollekte ist für das Missionswerk MISSIO bestimmt.

Die Türkollekte ist für die Caritas bestimmt.

31.10. Samstag keine Vorabendmesse

01.11. Allerheiligen

11.30 Uhr Eucharistiefeier, festlich

Der Karmelchor singt „Hör mein Bitten“ und zwei geistliche Lieder aus op. 96 von Felix Mendelssohn - Bartholdy, mit Solo-Sopran und Orgelbegleitung.

Jeden Mittwoch

Mitte der Woche – Musik und Wort **19.00 Uhr**
Gebet für den Frieden

Jeden Donnerstag

Eucharistiefeier **15.00 Uhr**

Jeden Freitag

Rosenkranzgebet im Oktober **17.00 Uhr**

Wege in die Stille – Kontemplation **18.00 Uhr**
(im Meditationsraum)

Beichtgespräche und **Krankenkommunion** nach Vereinbarung, Tel. 0203/ 26409

Für weitere Kontaktwünsche, telefonisch oder als Hausbesuch (auch von Gemeindemitgliedern) melden Sie sich bitte ebenfalls unter der Tel.: Nr. 0203/ 26409

Termine und Treffen

im
Oktober

29.09. Montag

16.30 Uhr Sprechzeitenteam-Treffen

20.15 Uhr Vorstand Karmel-Fördervereins

19.30 Uhr Vortrag Kath. Bildungswerk

1 Jahr Papst Franziskus:

Die Katholische Kirche im Neuanfang?

Eine erste Bilanz! Beobachtungen, Hintergründe, Herausforderungen
(s. Karmel-Forum)

Der bekannte Pastoraltheologe Prof. Dr. Norbert Mette wird eine erste Zwischenbilanz des Pontifikates von Papst Franziskus ziehen und so eine Standortbestimmung für den Weg der Kirche vornehmen.
Leitung: Dr. Norbert Mette

01.10. Mittwoch

17.15 Uhr Bibelkreis I

04.10. Samstag

10.00-12.00 Uhr Trödel- und Bücherannahme

06.10. Montag

18.00 Uhr Kreis Ökumene: Karmel-Salvator

09.10. Donnerstag

16.00 Uhr Seniorenkreis - Rosenkranz

18.30-19.30 Uhr Trödel- und Bücherannahme

19.00 Uhr Bibelkreis IV

20.00 Uhr Man(N) trifft sich

11.10. Samstag

nach d. VAM Fair Trade Verkauf



12.10. Sonntag

nach den Messen Fair Trade Verkauf

ca. **12.30 Uhr** Café Fair u. Besichtigung der Krypta

14.10. Dienstag

19.45 Uhr Bibelkreis V

16.10. Donnerstag

19.00 Uhr Bibelkreis II

18./19.10. Samstag/Sonntag

Nach allen Gottesdiensten Weinverkauf durch den Karmel-Förderverein.

20.10. Montag

18.30 Uhr Vortrag Kath. Bildungswerk

Kath. Stadthaus, Wieberplatz 2, DU-Mitte.

Die Geschichte der Griechischen Juden

Seit der Antike ist die Existenz jüdischer Gemeinden in Griechenland dokumentiert. Archäologische Funde und überlieferte Texte wie z.B. die Apostelbriefe des Paulus legen Zeugnis davon ab. In den späteren Jahrhunderten nahm die Anzahl der Gemeinden zu. Auch aus anderen europäischen Regionen kamen die Juden zu verschiedenen Zeiten nach Griechenland. Es wird in dem Vortrag ein kurzer historischer Überblick von der Antike bis Mitte des 19. Jahrhunderts gegeben. Der Schwerpunkt liegt in der Zeit danach.

Leitung: Loukas Lymperopoulos

*Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Duisburg-Mülheim-Oberhausen e.V. statt
Kursgebühr 4,00€*

19.00 Uhr Karmelrat

23.10. Donnerstag

20.00 Uhr Männerbibelkreis

28.10. Dienstag

19.30 Uhr Glaubensgesprächskreis B

19.30 Uhr Frauen „Miteinander unterwegs“

20.00 Uhr Frauenbibelkreis

31.10. Freitag

20.00 Uhr Familienkreis und Sie sind auch eingeladen! Lesen Sie dazu das Karmel-Forum

02.11. Allerheiligen

18.00 Uhr Tanzperformance

(s. Karmel-Forum)

jeden Montag

Missionsbastelkreis

15.00 Uhr

29.09.; 06.10., 13.10., 20.10., 27.10.

jeden Mittwoch

Karmelchorprobe

20.00 Uhr

01.10.; 15.10.; 22.10.

08.10. Frauen

20.00 – 21.00 Uhr

Männer

21.00 – 22.00 Uhr

29.10. Generalprobe in der Kirche

20.00 Uhr

SprechZeit im Karmel

Jeden Mittwoch 16.30-18.30

Möglichkeit für ein persönliches Gespräch in einem geschützten Rahmen

– ohne Anmeldung – einfach so

Redaktionsschluss: 20. Oktober für November

Der Familienkreis lädt ein

Lebensplanung, Betrug und die Zweite Chance. Am **31.10.2014 um 20.00 Uhr** lädt der Familienkreis des Karmel interessierte Jugendliche und Erwachsene zu diesem Thema ein. Anhand einer Geschichte aus dem Amerika der 60er Jahre wird dieses Thema lebendig. Wir erwarten eine angeregte Diskussion. Das Thema wurde von Jugendlichen und Erwachsenen des Familienkreises vor-bereitet. Unsere herzliche Einladung richtet sich deshalb besonders an diese Personenkreise. Die Veranstaltung endet gegen 23.00 Uhr. Voranmeldung bitte an dumkekrueger@t-online.de.

Lisa-Maria, Olaf Meier, Martin Dumke

1 JAHR PAPST FRANZISKUS: DIE KATH. KIRCHE IM NEUAUFBRUCH?

Montag, 29. September um 19.30 Uhr

Eine erste Bilanz!

Beobachtungen, Hintergründe, Herausforderungen
Vor etwas mehr als einem Jahr, im März 2013 wurde der Kardinal von Buenos Aires, Jorge Mario Bergoglio, nach kurzem Konklave zum Papst gewählt. Er nannte sich Papst Franziskus und machte durch seine unkonventionelle Art, den Menschen zu begegnen, schnell auf sich aufmerksam. Seine programmatische Aufforderung war es, bis an die Peripherien und Grenzen der menschlichen Existenz zu gehen und die Sendung der Kirche gerade nicht darin zu sehen, bei sich selbst und den eigenen Strukturen zu bleiben, sondern über sich hinaus einen radikalen Dienst an den Menschen auszuüben.

Eine erste wichtige Entscheidung war die Einsetzung einer Kardinalskommission, um eine Strukturreform im Vatikan selbst voran zu bringen.

Wie sieht die Bilanz des neuen Papsts aus?

Hat die Katholische Kirche einen Neuanfang geschafft?

Konnte sie im Blick auf die Krisenphänomene neues Vertrauen gewinnen?

Zeigen sich Perspektiven für die Seelsorge und für die Positionierung der Kirche in moderner Welt und heutiger Zeit?

Der bekannte Pastoraltheologe Prof. Dr. Norbert Mette wird eine erste Zwischenbilanz des Pontifikates von Papst Franziskus ziehen und so eine Standortbestimmung für den Weg der Kirche vornehmen. Leitung: Dr. Norbert Mette

Kath. Bildungswerk Kursgebühr 4,00€

Festlicher Gottesdienst zu Allerheiligen

Hör mein Bitten Herr neige dich zu mir

Hymne nach Psalm 55, 2-8

von Felix Mendelssohn-Bartholdy für Solo-Sopran, **gemischten Chor und Orgel**

Die Hymne "Hör mein Bitten" fand in England besondere Verbreitung. Sie entstand 1844 und nimmt Bezug auf den 55. Psalm, in einer Übersetzung aus dem englischen von William Bertholomew.

Zudem singt der Chor aus Drei geistl. Liedern, op 96: *Lass o Herr mich Hilfe finden* und *Herr wir traun auf deine Güte.* *Karl-Heinz Burs*

Zieh` deine Schuhe aus

Tanzperformance

erleben – schauen – mitgestalten

Sonntag, 2. November 2014 um 18:00 Uhr

in der Karmelkirche am Innenhafen

eine Tanzperformance von **inbetween**
Eva Schumacher - Hildegard Stockhofe
– und allen –

Die Performance nimmt Moses` Begegnung mit Gott am brennenden Dornbusch zum Ausgangspunkt und entfaltet ein Gewebe aus biblischen Bildern, Alltagsbewegungen und liturgischen Gebärden.

Erleben-schauen-mitgestalten bedeutet:

Die üblicherweise getrennten Räume von Zuschauenden und Aufführenden lösen sich auf. Alle sind eingeladen, an ausgewählten Stellen des Stückes aktiv teilzunehmen, mitzugestalten, das Stück aus wechselnder Perspektive zu erleben, von außen, von innen, als Zuschauende, als Beteiligte.

Es braucht keinerlei tänzerische Voraussetzung, nur die Bereitschaft, sich einzulassen. Jeder ist frei, mitzumachen oder zuzuschauen.

Wir freuen uns auf dieses Experiment! Es wird bestimmt eine schöne Erfahrung!

Eva Schumacher und Hildegard Stockhofe

Basar - Trödel - Bücher -Plätzchen backen

Ob wir es nun wollen oder nicht, nach Herbstanfang kommt Winter und dazwischen liegt unser Karmel-Basar ;-). Damit sind dann so langsam alle Karmel-Basar Helferinnen und Helfer, alle Spendende für Trödel und Bücher und alle **Weihnachtsplätzchenbäcker/ -innen** angesprochen. Die Termine für Trödel- und Bücherabgabe entnehmen Sie bitte dem Termineblatt, bezl. der Plätzchen (in Tüten oder Dosen) wenden Sie sich an das Karmel-Büro. Wer schon jetzt weiß dass er an dem 22./23. November helfen kann, auch! Danke!

Redaktion:

Benni Heller

Tel.: 0203/ 26409

karmel.duisburg@bistum-essen.de

Monika Schmitz

Tel.: 0203/ 719008

schmitz.mo@web.de